

Alle getesteten Maschinen können mit einem solchen Buschmesser auch Gestrüpp schneiden



Die meisten Freischneider werden mit Benzin-Öl-Gemisch betankt, das zuvor zubereitet werden muss



Deutliche Unterschiede gab es im Praxistest in Bezug auf die Starteigenschaften und den Tragekomfort



Am besten bewerteten unsere Tester Geräte mit einem geweihförmigen Griff – die Geräte sind besser steuerbar

Gegen den Wildwuchs



Mit einer Motorsense bezwingen Sie selbst hochgewachsene Wiesen und zugewuchertes Dickicht. Nicht alle Geräte sind allerdings schnell einsatzbereit und über längere Zeit angenehm zu handhaben

Können Sie mit einer klassischen Sense umgehen? Vielleicht könnte man die richtige Führung noch relativ schnell erlernen. Doch das fachkundige Dengeln und der Schliff der Klinge sind eine Wissenschaft für sich, die man heute meist nur noch im Museum bewundern kann.

Längst haben benzingetriebene Motorsensen das Handwerkzeug verdrängt – mit diesen Maschinen können außer hochgewachsenem Gras auch Gestrüpp und kleinere Stämme abgetrennt werden.

Die besten Ergebnisse bei den Geräten der unteren Mittelklasse konnten wir dabei mit dem Modell *FS 100* von *Stihl* erzielen.

Wer größere Flächen pflegen will, sollte auf ein vielseitig verstellbares Tragegeschirr achten

Diese Sense ist leicht zu bedienen, in der Gebrauchsanleitung sehr verständlich beschrieben und kann zudem mit einem Tragegeschirr leicht in der richtigen

Position geführt werden – wobei allerdings der Schwerpunkt der Maschine etwas zu stark hinten liegt. Schließlich zeigte das Gerät

sehr gute Mähleistungen – sowohl in hohem Gras mit dem Fadenkopf als auch im Gestrüpp mit montiertem Buschmesser.

Dicht gefolgt wird die *Stihl* von den Geräten der Hersteller *Husqvarna*, *Echo* und *Honda* –

alles klingende Namen bei den Profis der Grünpflege. Dabei konnte *Echo* mit dem besten Tragesystem aller getesteten Sensen punkten, und die ➤

Fotos: Pavel Strnad, Claudio Kalex



Mit Fadenkassetten können alle getesteten Motorsensen betrieben werden. Mit dieser Ausstattung wird man selbst hochgewachsener Wiesen Herr



Die meisten Geräte können mit Metall-Buschmessern oder sogar Sägebältern betrieben werden. Damit können Sie ins Unterholz vordringen

Preiswerte Geräte werden mit einem kleineren Rundgriff ausgestattet – dann ist die Werkzeugnutzung eingeschränkt



DAS HAT UNS GEFALLEN



In aller Regel war der Zusammenbau der Maschinen einfach, benötigtes Werkzeug war fast immer beige packt



Die Tankverriegelung bei Stihl ist einfach zu bedienen und sogar mit Handschuhen noch gut handhabbar



Einige Maschinen ließen sich ohne Werkzeug den unterschiedlichen Körpergrößen unserer Tester anpassen



Beim Transport sollten Messerklingen mit einem Schutz versehen werden – hier wird er auf das Messer geklemmt

➤ Honda-Sense kann einfach mit Normalbenzin betankt werden, weil das Gerät per Viertaktmotor angetrieben wird. Das gilt auch für die Maschine von Robin, die mit ihren Mähleistungen ebenfalls Anschluss an die Spitzengruppe hält. Beim Mähen in hohem Gras konnte das Mähgut lediglich nicht so sauber abgelegt werden wie bei den Konkurrenten – was die Nacharbeit etwas aufwendiger macht.

BREITE SPITZENGRUPPE

Auch die Solo-Sense zählt durchaus noch zur Spitzengruppe, allerdings war dieses Gerät schwerer zu starten. Diese Maschine wird zudem serienmäßig mit einem einfacheren Rundumgriff geliefert – den unsere Tester durchweg schlechter bewerteten als den Zweihandgriff, der an den meisten anderen Geräten montiert war. Ein Zweihandgriff ist freilich auch von diesem Hersteller an einem verwandten Modell erhältlich (129 BTS). Das Mittelfeld unseres Tests bilden die beiden Maschinen von



Gut investiert: Die hochwertigen Markengeräte sind mit einem Tragegeschirr angenehm zu führen

HISTORISCHES TEST-AMBIENTE

Freilichtmuseum Kommern

Erinnern Sie sich noch an den Duft und den Geschmack von frischem Brot aus einem mit Holz befeuerten Ofen? Oder wissen Sie noch, wie in einer Schmiede gearbeitet wurde? Im *Rheinischen Freilichtmuseum Kommern* (☎ 02443/99800) können Sie mit allen Sinnen erleben, wie früher im Rheinland gelebt und gearbeitet

wurde. Auf dem 80 Hektar großen Gelände finden Sie 65 historische Gebäude aus der ehemaligen preußischen Rheinprovinz. Die neue große Ausstellung des Museums *Wir Rheinländer* informiert zudem umfassend über das Leben im Rheinland von der französischen Besetzung 1794 bis in die Wirtschaftswunderzeit.



Bei unserem Freischneider-Praxistest unterstützten wir einen Tag lang die Pflegearbeiten im Freilichtmuseum. Es liegt im Nordwesten Kölns in der Nähe von Mechenich. Nähere Informationen zu diesem Museum finden Sie online unter www.kommern.lvr.de

Dolmar und Stiga. Beide Maschinen zeigten im Praxistest leichte Schwächen: Die Stiga-Maschine war immer wieder ziemlich schwer zu starten, wohingegen der Dolmar-Motor nicht genügend Kraftreserven für dichteres Gestrüpp und Unterholz zeigte. Bei abfallender Drehzahl machte das Gerät dann einen recht gequälten Eindruck.

SCHNÄPPCHEN SCHNEIDET SCHLECHT

Gar nicht überzeugen konnte schließlich die preiswerte Baumarkt-Sense von *Einhell*. Schon unmittelbar nach Öffnen der Verpackung zeigte sich keiner unserer Tester besonders motiviert, sich dieses Gerätes anzunehmen – denn ein umfangreiches Kleinteilesortiment verhiess vor Beginn der ersten Mähversuche eine langwierige Erstmontage. Dieser erste negative Eindruck täuschte nicht – denn hinzu kam eine klein gedruckte Anleitung mit wenig detailreichen Abbildungen – so etwas sollten Hersteller ihren Kunden schon aus rechtlichen Erwägungen besser nicht zumuten (siehe unser Beitrag zu Gebrauchsanleitungen ab Seite 60).

Auch die Mähergebnisse waren wenig überzeugend: Sowohl beim Grasschnitt als auch im Gestrüpp notierten unsere Tester die schlechtesten Ergebnisse im Test. Zu allem Überfluss war die Maschine auch noch deutlich schwerer zu starten als die meisten Konkurrenzmodelle – der Geiz beim Kauf wird viele Anwendern später reuen.

SICHERES ARBEITEN GEHT VOR

Zum Schluss noch ein sehr positives Ergebnis: Alle getesteten Sensen sind technisch ohne Sicherheitsmängel und können – die Einhaltung aller Sicherheitsregeln vorausgesetzt – ohne Gefahren betrieben werden. Zum Schutz vor herumfliegenden Kleinteilen sollten Sie allerdings unbedingt eine spezielle Brille tragen; gegen das Motorengeräusch ist mindestens das

DAS HAT UNS NICHT GEFALLEN



Ärgerlich: Bei Einhell verhakete sich der Faden und war schwer zu entwirren



Hier muss man den Schlüssel herauskramen, um etwas zu verstellen



Die freiliegenden Kabel bei Stiga könnten leicht abgerissen werden



Bei Einhell war die Gebrauchsanleitung weitgehend nicht sehr erhellend – was vor allem die Montage erschwerte



Die Einhell-Sense sollte vor dem Gang auf die Wiese montiert werden – sie wird in Kleinteilen im Karton verkauft

TESTVERFAHREN

Einsatz unter Praxisbedingungen



Wie üblich stand ein umfangreicher Praxistest im Zentrum unserer Untersuchungen. Im größten deutschen Freilichtmuseum in Kommern (siehe Kasten links) fanden sich dafür optimale Bedingungen, denn hier waren im vergangenen Herbst sowohl Wiesenflächen zu mähen, Buschwerk zu stutzen sowie Randflächen auszulichten.

Alle Maschinen wurden – soweit nicht vom Händler betriebsfertig verkauft – vor Ort zusammengebaut. Schon dabei fielen die ersten deutlichen Unterschiede auf. Anschließend konnten an einem Testtag mehrere Tester die Motorsensen in unterschiedlichen Aufgabenstellungen ausgiebig ausprobieren und nach einem Testkatalog detailliert bewerten. Zum Kriterienkatalog gehörten neben den Praxisleistungen auch Betankung, Startverhalten und die Montage verschiedener Werkzeuge.

Hinzu kamen ein Sicherheits-Check und verschiedene Labortests beim TÜV Rheinland, unter anderem eine Geräuschmessung.



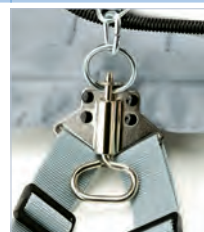
BENZIN-MOTORSSENEN











| Hersteller Bezeichnung | Stihl FS 100 | Husqvarna 325 RX | Honda UMK 425 E U3E | Echo SRM-2305 SIU | Robin BH 2500 AU |
|--|--|--|--|--|--|
| Preis (ca., mit MwSt.) | 499 € | 469 € | 490 € | 380 € | 529 € |
| Gewicht (kg) | 6,7 | 6 | 6,5 | 6,9 | 5,7 |
| Leistung (kW) | 1 | 0,9 | 1,2 | 0,57 | 0,66 |
| Hubraum (ccm) | 31,4 | 24,5 | 25 | 21,2 | 24,5 |
| Länge über alles (cm) | 178 | 173 | 176 | 176 | 175 |
| Motorart | 4-Mix-Motor | Zweitakt | Viertakt | Zweitakt | Viertakt |
| Betriebsstoff | Gemisch 1:50 | Gemisch (50:1) | Normalbenzin | Gemisch (50:1) | Normalbenzin |
| Füllmenge Tank (l) | 0,53 | 0,5 | 0,65 | 0,4 | 0,5 |
| Schnittradius bei Fadenbetrieb (cm) | 20,5 | 23 | 19,5 | 19 | 21,5 |
| Schnittradius bei Messerbetrieb (cm) | 25 | 25 | 25 | 23 | 22 |
| Mitgeliefertes Zubehör (Messer, Fadenkopf) | Messer | Messer, Faden | Messer | Messer, Faden | Messer |
| Subjektive Bewertung | | | | | |
| Bedienungsanleitung | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ |
| (Anmerkung) | sehr anschaulich | sehr anschaulich | Mehrsprachigkeit stört | Mehrsprachigkeit stört | unübersichtlich |
| Montage | (wird montiert verkauft) | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | (wird montiert verkauft) |
| Bewertung der Schalter | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ |
| (Anmerkung) | | | 0-Griff, gut erreichbar | | linker Griff primitiv |
| Bewertung der Tragegurte, Ergonomie | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ |
| (Anmerkung) | Pendelung ungünstig | Einstellungen werkzeuglos | | Gurtsystem sehr gut | nicht gepolstert |
| Messerschutz (Transport) | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ |
| (Anmerkung) | | | | | |
| Praxistest | | | | | |
| Startverhalten | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ |
| (Anmerkung) | | | | Leichtstarteinrichtung | |
| Geräuschentwicklung, Vibrationen | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ |
| Gefahr durch heiße Teile | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ |
| Belästigung durch Abgase | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ |
| Mähen von hohem Gras | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ |
| (Anmerkung) | leichte Führung | | geringere Schneidleistung | | legt nicht sauber ab |
| Mähen an Hindernissen | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ |
| Rückschlag an harten Randbefestigungen | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ |
| Mähen von Buschwerk | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ |
| (Anmerkung) | bis Durchmesser 12 mm | bis Durchmesser 10 mm | bis Durchmesser 8 mm | bis Durchmesser 10 mm | bis Durchmesser 6 mm |
| Nachlauf | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ |
| Betanken | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ | ■■■■■ |
| Labortests | | | | | |
| Konstruktions-Check | OK | OK | OK | OK | leichter Mangel ³ |
| Gebrauchsanleitung | OK | OK | OK | OK | OK |
| Schalldruck am Ohr des Benutzers in dB(A) | 99 | 101 | 98 | 96 | 97 |
| Note | sehr gut (1,4) | gut (1,8) | gut (2,0) | gut (2,0) | gut (2,4) |
| Fazit | Leistungsstarke, leicht zu bedienende Sense | Leistungsstarke, leicht zu bedienende Sense | Leistungsstarke, leicht zu bedienende Sense | Leistungsstarke, leicht zu bedienende Sense | Leistungsstarke, leicht zu bedienende Sense |

BEWERTUNGSKATALOG

- Sehr gut
- Gut
- Befriedigend
- Ausreichend
- Mangelhaft
- Ungenügend



¹ Das Wechselstielsystem dieser Maschine erleichtert den Werkzeugwechsel und den Transport; ² Es fehlen technische Daten; ³ Messer dreht sich

|  |  |  |  |
|--|---|---|--|
| Solo 129 LTS | Dolmar MS 30 U | Stiga SB 29 | Einhell MSB 32 |
| 479 € | 329 € | 432 € | 179 € |
| 6,4 | 6,7 | 6 | 6,2 |
| 1 | 1 | 0,8 | 1 |
| 29 | 30 | 25,4 | 32 |
| 183 | 177 | 173 | 168 |
| Zweitakt | Zweitakt | Zweitakt | Zweitakt |
| Gemisch (50:1) | Gemisch (50:1) | Gemisch (50:1) | Gemisch (40:1) |
| 0,5 | 0,4 | 0,75 | 0,71 |
| 19 | 22,5 | 19,5 | 21,5 |
| 23 | 19 | 25 | 23 |
| Wechselstiele: Messer und Faden ¹ | nur Messer | Messer, Faden | Messer, Faden |
| ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ |
| ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | Bilder vom Text entfernt | unübersichtlich, Blättern nötig |
| ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ |
| O-Griff | | | Griffe lose |
| ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ |
| einfacher Tragegurt | pendelt hoch über Boden | schwierig austarierbar | keine Polster |
| ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ |
| ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ |
| startet schwer | | teilweise sehr mühsam | startet schwer |
| ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ |
| ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ |
| ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ |
| ■ ■ ■ ■ ■ | Motor zieht nicht durch | Gras legt sich um Faden | schneidet schlecht |
| ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ |
| ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ |
| bis Durchmesser 8 mm | nur für dünnes Gestrüpp | bis Durchmesser 8 mm | schneidet schlecht |
| ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ |
| ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ | ■ ■ ■ ■ ■ |
| OK | OK | OK | OK |
| OK | OK | OK | Fehlende Angaben ² |
| 96 | 100 | 99 | 95 |
| befriedigend (2,7) | befriedigend (2,9) | befriedigend (3,3) | ausreichend (4,1) |
| Startet schwerer, sonst solides Mittelklasse-Gerät | Motor zeigt Schwäche bei stärkerer Belastung | Leistungsstark, startet schwerer, Schwächen in der Bedienung | Deutliche Schwächen in Leistung und Bedienung |
|  |  |  |  |

KONTAKT & INFO

Dolmar: ☎ 07031/3010
Echo: ☎ 07123/1091
Einhell: ☎ 01805/120509 (12 Ct./min.)
Honda: ☎ 069/83090
Husqvarna: ☎ 09721/7640
Robin: ☎ 07144/2050
Solo: ☎ 07031/3010
Stihl: ☎ 07151/260
Stiga (GGP Germany): ☎ 02834/939015

Tragen von Ohrenstöpseln vorgeschrieben. Da gerade bei der Nutzung von Motorsensen sehr viele Sachschäden durch unbeabsichtigten Steinschlag auftreten, sollten Sie vorbeugen: Halten Sie vor allem die in der Anleitung empfohlenen Sicherheitsabstände unbedingt ein und arbeiten Sie nicht in der Nähe geparkter Autos oder anderer hochwertiger Oberflächen. Menschen, aber auch Haustiere haben in der Arbeitsumgebung eines Freischneiders natürlich ebenfalls nichts zu suchen. ☐

Im nächsten Heft
Praxistest Schlauchwagen



¹ geringfügig im Leerlauf (nach Norm nicht zulässig, kann aber nachjustiert werden)